

EG-Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Handelsname: MARABU-FIXIERMITTEL 22

Stand: 01.02.2005

Produkt-Nr.: 1737xx000

Version: 2 / D

Druckdatum: 09.02.2005

1.) Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt

Handelsname

MARABU-FIXIERMITTEL 22

Angaben zum Hersteller / Lieferant

Adresse

Marabuwerke GmbH & Co KG
Asperger Straße 4
D-71732 Tamm

Telefon-Nr. (++49)-7141/691-0

Fax-Nr. (++49)-7141/691-117

Auskunftgebender Bereich / Telefon

Produktsicherheit 07141/691-116 oder 232

Notruf-Telefon

Produktsicherheit 07141/691-116 oder 232

Verwendung

Fixiermittel für Batik- und Färbefarbe

2.) Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

UV-härtender Siebdrucklack auf Basis niedrigviskoser reaktiver Acrylate

Gefährliche Inhaltsstoffe

TCA

CAS-Nr. 650-51-1

EINECS-Nr. 211-479-2

Konzentration >= 15 < 20 Gew%

Einstufung Xi;R37

N;R50-53

3.) Mögliche Gefahren

Gefahrensymbole

N Umweltgefährlich

R-Sätze

51/53

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig
schädliche Wirkungen haben.

4.) Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen

Frischlucht zuführen.

Nach Hautkontakt

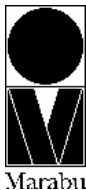
Mit Wasser und Seife abwaschen, nachspülen.

Nach Augenkontakt

Reichlich mit Wasser spülen (10-15 Min.). Einen Arzt rufen.

Nach Verschlucken

Viel Wasser trinken. Arzt hinzuziehen.



EG-Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Handelsname: MARABU-FIXIERMITTEL 22

Stand: 01.02.2005

Produkt-Nr.: 1737xx000

Version: 2 / D

Druckdatum: 09.02.2005

5.) Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Das Produkt selbst brennt nicht. Wenn möglich, trocken löschen.

6.) Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Staubentwicklung vermeiden.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Aufkehren oder aufsaugen.

7.) Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen notwendig.

Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Kühl und trocken aufbewahren.

8.) Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

K E I N E

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Einatmen des Pulvers vermeiden.

Handschutz

Schutzhandschuhe

9.) Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form	Pulver
Farbe	schwach gelblich
Geruch	geruchlos

Sicherheitsrelevante Daten

Zustandsänderungen

Wert	nicht bestimmt
------	----------------

Flammpunkt

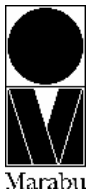
Wert	nicht anwendbar
------	-----------------

Zündtemperatur

Wert	nicht verfügbar
------	-----------------

Explosionsgrenzen

Bemerkung	nicht verfügbar
-----------	-----------------



EG-Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Handelsname: MARABU-FIXIERMITTEL 22

Stand: 01.02.2005

Produkt-Nr.: 1737xx000

Version: 2 / D

Druckdatum: 09.02.2005

Dichte

Wert nicht bestimmt

Wasserlöslichkeit

Bemerkung löslich

pH-Wert

Wert 8
Bezugstemperatur 20 °C
Konzentration/H₂O 10 g/l

Festkörpergehalt

Wert 100 %

10.) Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Hohe Temperaturen.

11.) Angaben zur Toxikologie

Erfahrungen aus der Praxis

Bei Einhaltung aller empfohlenen Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen sind erfahrungsgemäß keine gesundheitlichen Schädigungen zu erwarten.

Sonstige Angaben

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.

Die toxikologische Einstufung des Produktes wurde aufgrund der Ergebnisse des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EWG) vorgenommen.

12.) Angaben zur Ökologie

Allgemeine Hinweise / Ökologie

Bei Einleitung in die Kanalisation in der sich bei der Anwendung ergebenden Verdünnung ist keine Störung der biologischen Abwasserreinigungsstufe zu erwarten.

13.) Hinweise zur Entsorgung

Produkt

Als Pulver: Hausmüll.

In wässriger Lösung: Abwasser/Kanalisation.

Ungereinigte Verpackung

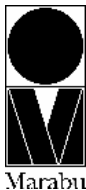
Nicht restentleerte Behälter sind wie das Produkt selbst zu entsorgen.

Vollständig entleerte Verpackungen können über DSD entsorgt werden.

14.) Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID

Klasse 9
Verpackungsgruppe III
Gefahrennr. (Kemler-Zahl) 90
Gefahrzettel 9, -, -
UN-Nummer 3082
Bezeichnung des Gutes Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g.
Gefahrauslöser TCA



EG-Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Handelsname: MARABU-FIXIERMITTEL 22

Stand: 01.02.2005

Produkt-Nr.: 1737xx000

Version: 2 / D

Druckdatum: 09.02.2005

Seeschifftransport IMDG/GGVSee

Klasse	9
Verpackungsgruppe	III
UN-Nummer	3082
Proper shipping name	Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s.
Gefahrauslöser	TCA
EmS	F-A,S-F
Label	9, -, -

Lufttransport ICAO/IATA

Klasse	9
Verpackungsgruppe	III
UN-Nummer	3082
Proper shipping name	Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s.
Gefahrauslöser	TCA
Label	9, -, -

15.) Vorschriften

Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrensymbole

N Umweltgefährlich

R-Sätze

51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Nationale Vorschriften

Ehemalige Verordnung brennbarer Flüssigkeiten (VbF)

Bemerkung Unterliegt nicht der Verordnung brennbarer Flüssigkeiten.

Technische Anleitung Luft ("TA-Luft")

TA-Luft Klasse I	16	%
TA-Luft Klasse II	0	%
TA-Luft Klasse III	0	%

Wassergefährdungsklasse

Klasse	2
Quelle	Einstufung gemäß VwVwS

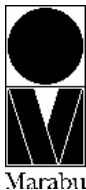
16.) Sonstige Angaben

Weitere Informationen

Die verwendeten Rohstoffe enthalten konstitutionsgemäß (d.h. nach ihrer chemischen Struktur) kein Antimon, Arsen, lösliches Barium, Blei, Cadmium, Chrom, Quecksilber und Selen.
Das Produkt entspricht demnach DIN EN 71, Teil 3.

TCA

37 Reizt die Atmungsorgane.
50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.



EG-Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Handelsname: MARABU-FIXIERMITTEL 22

Stand: 01.02.2005

Produkt-Nr.: 1737xx000

Version: 2 / D

Druckdatum: 09.02.2005

Datenblatt ausstellender Bereich

Labor/Produktsicherheit.

Ansprechpartner

Dipl.-Chem. G. Heller oder Dipl.-Ing. U. Voetter.

Die vorstehenden sicherheitstechnischen Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Zusicherung von anwendungstechnischen Eigenschaften dar. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.